Nr. 147
12. Jahrgang

Februar 2011
www.5w-info.de

Was? Wann? Wo? Wer? Wie?

in Schnarup-Thumby und Struxdorf

Drei Spatzen

In einem leeren Haselstrauch,
da sitzen drei Spatzen, Bauch an Bauch.
Der Erich rechts und links der Franz
und mitten drin der freche Hans.
Sie haben die Augen zu, ganz zu,
und obendrüber da schneit es, hu!
Sie rücken zusammen dicht an dicht.
So warm wie der Hans hats niemand nicht.
Sie hören alle drei ihrer Herzlein Gepoch.
Und wenn sie nicht weg sind, so sitzen sie noch.
(Christian Morgenstern)

Foto: Dagmar Zechel (pixelio.de)

Generalversammlung der Chorgemeinschaft
Liedbaustellen

Auf eine positive Jahresleistung konnte Vorsitzende Irene Nielsen bei der Jahreshauptversammlung der Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf zurückblicken. Neben vielen Auftritten bei eigenen Veranstaltungen sowie bei anderen Vereinen und Institutionen war es auch gelungen, die Aktivenzahl von 39 auf 40 Sänger zu erhöhen. Nach dem wie immer guten und ausführlichen Jahresbericht von Schriftführerin Traute Schröder, ließ Chorleiterin Heinke Andresen das Jahr noch einmal musikalisch Revue passieren. Sie erinnerte an die "Lied-Baustellen", die noch von 2010 offen sind und in diesem Jahr zur Aufführung kommen sollen. Trotz dieser offenen Arbeiten hat sie schon neue Pläne. So soll die Schubert-Messe im Herbst aufgeführt werden. Ein Liebeslied von Brahms und die "Ode an die Freude" von Beethoven könnten aber schon zum Frühlingsliederabend am Freitag, 29. April, aufführungsreif sein.

"Ich möchte euch ermuntern, auch andere zum Singen aufzufordern", rührte sie die Werbetrommel. Denn Singen sei der schönste Sport. Es sei gut für Körper sowie Seele und mache intelligent.

Nach 34 Jahren untadeliger Kassenführung gab Thea Schumann dieses Amt an Horst Schröder ab. Irene Nielsen wurde als Vorsitzende einstimmig wieder gewählt.

Was, wann, wo, wer, wie in Schnarup-Thumby, Struxdorf und Umgebung e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Donnerstag, 24. März 2011, 19 Uhr

Uhr, Dörpskrog "Zur Kastanie"

Nichtmitgliedern wird zu Beginn der Versammlung die Möglichkeit gegeben, ihre Mitgliedschaft zu erklären und damit stimmberechtigt an der Versammlung teilzunehmen.

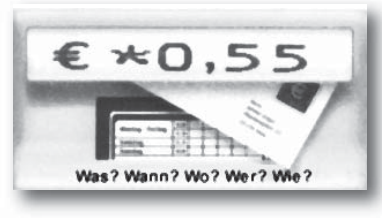
Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Möglichkeit zur Erklärung der Mitgliedschaft, anschließend Feststellung der Anzahl der Stimmberechtigten
3. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der JHV vom 15. März 2010
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Rechnungsführers
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Rechnungsführers/Vorstandes
7. Wahlen: 1. Vorsitzende(r), Rechnungsführer(in), Kassenprüfer(in), Ausschussmitglieder
8. Haushaltsplan 2011
9. Anträge (Bitte schriftlich beim 1. Vorsitzenden mindestens eine Woche vorher einreichen. Die Anschrift steht im Impressum dieses Heftes.)
10. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Ulrich Barkholz, 1. Vorsitzender

Kleinanzeigen

*Eine **Kleinanzeige** (maximal 4 Zeilen) ohne gewerblichen Hintergrund kostet pauschal nur*



Suche kleine 1-1,5 Zimmerwohnung im Raum Struxdorf, Schnarup-Thumby, Böklund, Satrup, Mohrkirch. Bis 350 € Warmmiete. Telefon: 04623 / 183870 (ggf. AB)

DB Lidl-Ticket zum Ladenpreis von 73,00 € zu verkaufen (inkl. Reservierungsgutscheine). Gültig bis 31.03.2011 innerhalb Deutschlands, nach Österreich und in die Schweiz. Tel. 04623 / 189942

Suche 2-Zimmerwohnung im Raum Schnarup-Thumby, Hollmühle, Struxdorf, Uelsby zum Frühjahr 2011, bis 350 € Warmmiete, Tel. 0160/2743112

FZ Mohrkirch – Alte Schule
Feste aller Art

Nicht vergessen:

JHV der SG Thumby e.V.

Die Jahreshauptversammlung der SG Thumby findet am 24. Februar 2011 um 20.00 Uhr im Dörpskrog „Zur Kastanie“ statt. Einladung und Tagesordnung ist im Schaukasten sowie in der letzten 5W (Ausgabe 146 - Januar 2011) nachzulesen. Alle Mitglieder, Gäste und Freunde des Sports sind dazu eingeladen. Der Vorstand bittet um rege Beteiligung.

Helmut Witt, 1. Vorsitzender

Sudoku

9					4	5		6
	8			3		2		
				1	8			
			4	7				
	2	3						
			5			6		4
1		9		6				8
			3			7		
		6		5				

So können Sie Mitglied im 5W-Verein werden:

- **Tel. 04623/180014** wählen und ein Beitrittsformular anfordern
- Ein Beitrittsformular aus dem Internet laden, ausfüllen und abschicken an: 5W e.V., Meiereistr. 13, 24891 Schnarup-Thumby

mitglied.5w-info.de

Sudoku-Lösung aus dem letzten Heft:

4	3	2	6	9	1	8	5	7
9	5	7	3	8	4	6	1	2
8	1	6	2	5	7	4	3	9
2	6	5	7	3	9	1	4	8
1	7	9	8	4	6	5	2	3
3	4	8	1	2	5	7	9	6
5	2	1	9	7	8	3	6	4
6	8	3	4	1	2	9	7	5
7	9	4	5	6	3	2	8	1

Kirchliche Nachrichten

Evang.-luth.
Kirchengemeinde
Thumby - Struxdorf

Die Zeder
Ich wachse langsam. Meine Zeit
ist eine lange Geduldigkeit.
An allem wuchs ich, was mir ward,
kein Reif zu jäh, kein Frost zu hart.
Ich wachs' am Dunkel, daraus ich stieg,
ich wachs' am Licht, darin ich mich wieg',
ich wachs' am Wurm, der an mir nagt,
ich wachs' am Sturm, der durch mich jagt.
Veredelnd zwing ich jede Kraft,
hinaufzudehnen meinen Schaft.
Ich dulde Blitz und Glut und Guss,
ich weiß nur, dass ich wachsen muss.
Und schau ich hoch auf alle Welt,
und kommt die Stunde, die mich fällt:
Schmück' Tempel ich und Paradies
Des Gottes, der mich wachsen hieß.
(Orientalisch)

Da der Winter schon Ende November begonnen hat, wird er uns diesmal lang. Zum Glück gibt es viele lichtvolle Tage. Aber zusätzlich ist es gut, sich auf eine alte Tugend zu besinnen, die in obigem Gedicht besungen wird: die Geduld. Das langsame Wachstum der Zeder dient hier als Sinnbild für das Leben eines Menschen, der sich in allen Erfahrungen, und sei es in Frost und Dunkel, nicht beirren lässt in seinem Weg.

Die nächsten Treffen des **offenen Gesprächskreises** sind an den Donnerstagen 24. Februar und 17. März, jeweils um 20.00 Uhr, das Thema am 24. Februar lautet „Loslassen“.

Einige besondere Gottesdienste möchte ich ankündigen:

Am **Sonntag, den 27. Februar** sind die **Hauptkonfirmanden** dran, sich vorzustellen. Seit einigen Jahren tun sie das mit einem eigens vorbereiteten **Gottesdienst**. Die **Thumbyer Konfirmanden** beginnen um 9.30 Uhr zum Thema: „Krieg oder Frieden? – Die Macht der Religionen“. Die Religionen haben neben der Vertrauen und Frieden stiftenden Seite auch eine abgründige Seite. Wenn Religion zur Ideologie wird, sind die Menschen bereit, „für ihren Gott“ mit Waffen in den Krieg zu ziehen.

Die **Struxdorfer Konfirmanden** haben sich mit Rassismus und Ausgrenzung in den USA und hier bei uns beschäftigt. Ihr **Gottesdienst** um 11.00 Uhr heißt: „Erwünscht sein ist alles - Gegen die Ausgrenzung von Menschen nach Hautfarbe oder Religion“. Es steckt viel Arbeit und Aufregung in diesen Gottesdiensten. Es wäre schön, wenn sich viele aufmachen würden, um den Konfirmanden zuzuhören.

Am **Freitag, den 4. März**, sind Frauen wie Männer zum **Weltgebetstag der Frauen** aus Chile in die Böklunder Kirche eingeladen, Beginn: 14.00 Uhr. Das diesjährige Motto lautet: „Wie viele Brote habt ihr?“. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einer Kaffeetafel ins Gemeindehaus, zu weiteren Informationen über die Lebenssituation in Chile eingeladen. (Ob ein kleiner Unkostenbeitrag erbeten wird, kann ich nicht sagen.)

Am **Freitag, den 11. März** um 19.30 Uhr gibt es auf Nachfrage von betroffenen Eltern aus dem Dorf eine **Trauerandacht** für die Eltern und Angehörigen von totgeborenen und verstorbenen Kindern in der Struxdorfer Kirche. Wer selbst erleben musste, dass ein sehnlichst erwartetes Baby nicht leben konnte oder dass ein Kind, das schon einige Jahre Teil der Familie war, stirbt, weiß, was für eine Aufgabe es ist, sein Leben wieder neu zu ordnen und in die Hand zu nehmen. Allen, die als Eltern „verwaist“ sind oder als Geschwisterkinder oder Großeltern unmittelbar betroffen sind, soll diese Andacht Raum zum Trauern geben

und, wenn es gelingt, Kraft vermitteln.
Am **Sonntag, den 13. März**, um 17 Uhr wird der **Gospelchor „Voices“** im Gottesdienst in Struxdorf viele Stücke singen. Andrea Anderson leitet den Chor, den es seit fünf Jahren gibt, mit großem Geschick, was dem Chor mittlerweile einen sehr guten Ruf in der ganzen Region beschert hat. Wir hoffen auf zahlreiche Besucher/innen dieses musikalischen Gottesdienstes!
Alle weiteren Gottesdienste und Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Terminliste. Herzliche Einladung!
Freundliche Grüße sendet Ihnen

Ihr Pastor Christoph Tischmeyer

Senioren Schnarup-Thumby
Versammlung und Modenschau

Am 22.Jan.2011 trafen sich die Senioren zur Versammlung im Dörpskrog „Zur Kastanie“. Nach dem offiziellen Teil konnten wir mit unseren Gästen aus Uelsby und Struxdorf an mit viel Liebe dekorierten Tischen Platz nehmen und wurden mit reichlich Kaffee und Kuchen von unserem neuen Gastwirtsehepaar "Finger" verwöhnt.
Nach diesem Genuss erlebten wir die angekündigte Modenschau. Frau Preuß mit ihren Mitarbeiterinnen hatten viele modische Sachen in den Saal getragen und führten dann einiges vor. Es herrschte eine gute Stimmung und anschließend wurde anprobiert und auch gekauft.
In der Versammlung haben wir einen Spielenachmittag für den 17. Februar um 14:30 Uhr beschlossen. Er findet wie immer in der alten Schule statt. Am 27. März 2011 fahren wir mit Fa. Bölck zur Krokusblüte nach Husum. Wir werden an der alten Schule abgeholt. Die Abfahrtszeit wird im nächsten 5w angegeben. Im April ist eine Nachmittagsfahrt nach Rieseby ins Mühlenmuseum mit Cafe und einem Atelier vorgesehen. Im Mai ist ein Spargelessen in Freienwill mit anschließendem Besuch der Gärtnerei geplant.
Am 9.Juni2011 werden wir einen größeren Ausflug gemeinsam mit Herrn Pastor Tischmeyer und der Kirchengemeinde nach Ratzeburg mit interessantem Programm unternehmen.
Anmeldungen für alle Unternehmungen bitte unter 04623/306.

Gerda Zielke

Garten- und Landschaftsgestaltung

Karsten Nielsen
Am Storchennest 4 · 24986 Satrup
Tel. 0 46 33 - 96 66 21
Mobil 0172 - 4 10 95 38
Fax 0 46 33 - 96 66 15

Ihr Partner in allen Gartenbereichen

- Friesenwälle
- Anpflanzungen
- Baggerarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Carportbau
- Entwässerung
- Fräsen
- Vertikutieren
- Rasenansaat
- Sträucherschnitt
- Grundstückspflege

KREUZREGION ANGELN
Böklund Uelsby
Satrup Havetoft
Thumby-Struxdorf

Stille & Meditation

Angebote in der Kreuzregion Angeln und darüber hinaus

Pastor Christoph Tischmeyer, Am Pastorat 1, 24891 Schnarup-Thumby, Tel.: 04623 – 380, E-Mail: christophtischmeyer@gmx.de Internet: www.stille-und-meditation.de

Offene Meditationsgruppe - Wege zur inneren Quelle

(Ankommen – Körperwahrnehmung - 2x 20 Minuten Sitzen in der Stille – dazwischen Bewegung – Schluss mit Lied, Gebet und Segen); Ort: Gemeindehaus Schnarup-Thumby, jeweils donnerstags, 18 bis 19.00 Uhr; mit P. Chr. Tischmeyer, am 24. Februar, 17. März, 14. April und 12. Mai 2011 - (Voranmeldung nicht nötig)

TAIZÉ-Andachten in der Jakobus-Kirche Uelsby (mit P. Chr. Tischmeyer):

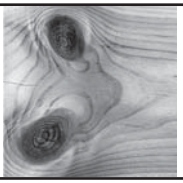
Zur Ruhe kommen. Sich nach innen wenden. Mit meditativen Gesängen aus Taizé und stiller Zeit.
freitags, 20.00 Uhr: am 4. März, 8. April und 13. Mai 2011

Exerzitien im Alltag: „Wege ins Glück – Die Seligpreisungen nach Matthäus"

4-Wochen-Kurs in der Fastenzeit - 9. März bis 6. April 2011 / Einführungsabend am 9.3.11 und vier Begleittreffen (mittwochs, 16.3.; 23.3.; 30.3. und 6.4. jeweils von 19.30 bis 21.00 Uhr)
Ort: Gemeindehaus Thumby, Am Pastorat 1, 24891 Schnarup-Thumby
Exerzitien sind geistliche Übungen. Bei diesem Kurs geht es um einen Übungsweg, auf dem wir die Gegenwart Gottes mitten in unserem alltäglichen Leben entdecken, Kraft schöpfen und neuen Geschmack am Leben finden können. Ein Schritt auf dem Weg der Menschwerdung in der Begegnung mit Gott.
Vier Wochen gehen wir einen gemeinsamen Weg, zu dem folgendes gehört:
- Eine tägliche persönliche Zeit zu Hause für Stille und Gebet.
- Ein täglicher abendlicher Rückblick auf den Tag.
- Ein wöchentliches Treffen in der Gruppe zu Austausch, gemeinsamer Übung und Ausblick auf die Texte der nächsten Woche.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Einzelgespräch mit der Leiterin oder dem Leiter zu führen.

Jede/r bekommt ein Materialheft mit Texten und Anregungen für jeden Tag.
Leitung: Pastor Christoph Tischmeyer und Pastorin Regina Franzen, Flensburg
Kostenbeitrag: 12,00 € (für Material)
Die Teilnehmer/innenzahl ist begrenzt auf 14 Personen. Bitte bei Christoph Tischmeyer anmelden bis 3. März.

Mobile Tischlerei
Tischlermeisterin Birgit Martius
Ekeberger Str. 4, 24891 Hollmühle
Mobil: 0162 – 2 06 54 18
Telefon: 04623 – 18 99 74



Reparieren statt wegwerfen
Montagen an Land und an Bord

fachgerecht, schnell, zuverlässig
auch bei „Kleinigkeiten“

RESTAURANT DÖRPSTUV

Hauptstraße 61 – 24405 Mohrkirch – Telefon 04646/411 oder 990068

Restaurant und einer der schönsten Festsäle in Angeln.

Einkehren und sich wohl fühlen.

Öffnungszeiten täglich ab 18 Uhr, sonntags auch ab 9.30 Uhr.
Montags Ruhetag (ab zehn Personen auch montags)
2011 auch wieder unser tolles Sonntagsfrühstück von 9.30 bis 11.30 Uhr

Angebote:

Große Kutterscholle ca. 500 Gramm Finkenwerder Art mit Bratkartoffeln **10,50 €**

Riesenschnitzel ca. 500 Gramm mit Bratkartoffeln **9,95 €**

Schnitzelroulade gefüllt mit Käse und Schinken dazu Rotkohl und Kroketten **8,99 €**

Dörpstuvtopf Putenschnitzel, Frikadelle
auf Bratkartoffeln, Zwiebeln, Spiegelei, Bernaise **8,99 €**

Lachsfilet auf Bandnudeln mit Kräuterkruste, Kräutersauce und grüner Salat **11,99 €**

Filetsteak ca. 200 Gramm mit Zwiebeln aus der Pfanne
Kräuterbutter und Bratkartoffeln **15,99 €.**

GP Markt
GetränkePartner

GP Ihr Durstlöscher Satrup

Inhaberwechsel:
Thomas Andresen

Mühlenstraße 20
24986 Satrup
Fon (0 46 33) 96 70 30
Fax (0 46 33) 96 70 31

Oldesloer Korn

0,7l **5,70 €**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.30 bis 18.00 Uhr
(geändert) Samstag von 8.30 bis 13.30 Uhr

Unter realistischen Bedingungen:
Atemschutzübung

Atemschutzübung in Ekeberg“ stand im Kalender. Wir fuhren zu fünft mit unserem Feuerwehrauto zum dortigen Gerätehaus und wurden gar nicht erst begrüßt, sondern es hieß: „Feuer in der Scheune – da sind noch zwei Kinder drin – schnell – macht euch fertig!“ Und tatsächlich: In der Scheune qualmte es, und durch eine Lücke im Tor war ein Feuer zu sehen.

Zwei Atemschutzgeräteträger rüsteten sich mit ihren Masken, den Atemluftflaschen, Funkgerät, Beil und Sicherungsleine aus. Die anderen halfen ihnen dabei und bauten mit den Ekebergern die Wasserversorgung auf. Inzwischen waren auch die Kameraden aus Schnarup-Thumby eingetroffen, die sofort einen Atemschutztrupp ausrüsteten. Der erste Trupp ging mit Wasser in die Scheune und suchte nach den Vermissten. Die Bedingungen waren schwierig, denn die Ekeberger hatten mit Hilfe der Nebelmaschine ganze Arbeit geleistet: Die Sicht war teilweise gleich Null. Trotzdem war die Suche von Erfolg gekrönt: Über Funk wurde mitgeteilt, dass ein Kind gefunden worden war: Eine Strohpuppe wurde nach draußen gebracht. Dem nächsten Trupp wurde mitgeteilt, von wo die Hilferufe der zweiten Person kamen. Dieser Verletzte musste von vier Atemschutzgeräteträgern auf einer Trage ins Freie gebracht werden. Danach wurden Gasflaschen in Sicherheit gebracht, und das Feuer wurde gelöscht.

Dies war eine sehr gut vorbereitete Übung mit realistischen Bedingungen im Rahmen unserer Winterübungsreihe. Seit einigen Jahren treffen wir uns in den Wintermonaten 3 – 4 mal mit den Atemschutzgeräteträgern aus Schnarup-Thumby und Uelsby. In Zukunft werden auch die Kameraden aus Böelschuby dabei sein. Wir trainieren dabei neben dem Umgang mit den Geräten die Fortbewegung ohne Sicht und lernen über die Gemeindegrenzen hinweg verschiedene Objekte und die Kamerad/innen der anderen Wehren kennen. Diese Übungen sind meist gut besucht und tragen zu mehr Routine und Sicherheit im Atemschutzeinsatz bei. Die meisten Brände sind schließlich nur unter Atemschutz abzuarbeiten. Wir haben zwar alle einen speziellen Kurs auf Kreisebene besucht, halten aber diese zusätzlichen Übungen für sehr wichtig. Gut ausgebildete und geübte Atemschutzkräfte können im Ernstfall Leben retten und erhebliche Werte erhalten. Gern würden wir weitere Kameradinnen und Kameraden in unseren Reihen begrüßen.

Frauen und Männer, die Interesse haben, in der Freiwilligen Feuerwehr mitzumachen, sind herzlich willkommen. Meldet euch bei uns oder kommt einfach zum nächsten Übungsabend.

Birgit Martius, Feuerwehr Struxdorf

FZ Mohrkirch – Alte Schule
Jeden Sonntag drei Gänge

PFLEGE-MOBIL
Exam. Krankenschwester bietet:
Krankenpflege
Behindertenpflege
Altenpflege
Pflegeanleitung und Hilfe für Angehörige. Rufen Sie mich an! Abrechnung mit allen Krankenkassen möglich.
Maria Lausen **Tel. 0 46 46 / 7 66**
Mohrkirch **Mobil. 01 71 / 6 43 39 60**

Auto Petersen

Kfz-Meisterbetrieb

Flensburger Str.37/24986 Satrup
Tel. 04633 / 967939 Fax. 967266
Mail. autopetersen@t-online.de

Meister-haft

auto reparatur

Diesel Starter-Check

Kommt Ihr Dieselmotor schwer in Gang ? Läuft er anfangs unruhig und qualmt mehr als gewohnt ? Leuchtet die gelbe Glühkontrolle länger als sie soll ? Dann sind möglicherweise die Glühkerzen ihres Motors defekt.
Wir prüfen ihre Glühkerzen im eingebauten Zustand

für nur 19,90 €

Inspektion / Wartung / Service

nach Herstellerangaben immer mit 1 Jahr Mobilitätskarte

Kleine 59,00 € Mittlere 79,00 € Große 99,00 €
Zuzüglich Material und Zusatzarbeiten

Werkstatt-Ersatzwagen bei uns kostenlos

DEKRA

Hauptuntersuchung 62,00 €
jeden Mittwoch 14:00 Uhr
Abgasuntersuchung jeden Tag

---

www.autopetersen.de

Landfrauen Ekebergkrug
Jahreshauptversammlung

Am 20. 1. 2011 um 19.30 Uhr im Gasthof „Zum Langsee“ in Süderfahrenstedt konnte Sunhild Andresen 33 Mitglieder und Gäste begrüßen.

Der Jahresbericht wurde von Barbara Bartelsen vorgelesen. Die 2. Kassiererin Dörte Simonsen verlas den Kassenbericht. Die Kasse wurde von Bettina Petersen und Helga Fintzen geprüft.

Es gab nichts zu beanstanden und so wurde der Vorstand einstimmig entlastet. In geheimer Wahl wurde die 1. Vorsitzende Sunhild Andresen wieder gewählt. Diese Wahl leitete Gabriele Wisniewski, Süderbrarup. Sie erhielt 32 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung. Wiedergewählt wurden Dörte Simonsen als 2. Kassiererin und Brigitte Vogt als 2. Schriftführerin, jeweils mit 32 Ja Stimmen und 1 Enthaltung. Neu gewählt wurden Elke Jacobsen als Beisitzerin und Annelene Hansen als Kassenprüferin für zwei Jahre mit 32 Ja-Stimmen und einer Enthaltung. Die neue Bezirksdame für Hollmühle ist Helga Christensen. Bettina Petersen, Dörte Simonsen, Renate Jessen, Traute Thomsen und Annemarie Stange erhielten für ihre geleistete Vereinsarbeit eine Blume. Die 1. Vorsitzende Sunhild Andresen erhielt für die geleistete Jahresarbeit zwei Theaterkarten und der gesamte Vorstand je eine Blume.

Mit 122 Mitgliedern und einem kleinen Plus in der Kasse starten wir in das Jahr 2011. Versammlungsschluss war 20.20 Uhr. Nach den Regularien gab es einen Imbiss. Gabriele Wisniewski, Schriftführerin des Kreis-Landfrauen-Vereins, stellte das Programm des Jahres 2011 vor und betonte nochmals, dass alle Landfrauen willkommen sind, nicht nur der Vorstand. Die Gleichstellungsbeauftragte des Amtes Südangeln Frau Anne Holländer stellte sich vor und berichtete über ihre ehrenamtlichen Aufgaben. Sie wird mit vielen Problemen konfrontiert und versucht, in jeder Richtung Hilfe zu leisten. Brigitte Vogt dankte beiden Rednerinnen mit einer Blume und verabschiedete alle Anwesenden um 21.15 Uhr und wünschte einen guten Heimweg.

Barbara Bartelsen

Angeliter Tischlerei

Jens Prüß

Büro in Uelsby:
Dorfstraße 6
Tel. 04623/183956
Fax 04623/183957

Werkstatt in Uelsby:
Böklunder Str. 1
Mobil 0171/1046580

Holztreppen
Fenster und Türen
aus Kunststoff + Holz
Fußbodenverlegung
Trockenbau
Küchenbau
Möbelbau

Landfrauen Ekebergkrug
Vortrag und Busreise

Dienstag, 15. Februar 2011, 19.30 Uhr, Restaurant „Bosna“ in Böklund. Dia-Vortrag von Herr Jan Langmaack: „Die Unterwasserwelt der Flensburger Förde“. Partner und Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldung bei Brigtte Vogt (Tel. 04622/805) oder Barbara Bartelsen (Tel. 04623/7066).

5-tägige Busreise nach Ostfriesland:

Montag, 23. Mai 2011 bis Freitag, 27. Mai 2011. Gäste sind willkommen. Anm. bis 1. April 2011. Nähere Auskünfte erteilt Sunhild Andresen (Tel. 04623/1452).

Barbara Bartelsen

SoVD Ortsverband Satrup
Neuigkeiten

Das Leben ist bezaubernd, man muss es nur durch die richtige Brille ansehen. (Alexandre Dumas)

Wir warten darauf, dass die dunkle Jahreszeit vergeht und die Tage endlich länger werden! Wir warten auf den Frühling und sehnen uns nach Sonnenschein, wärmeren Temperaturen und Frühlingsblumen! Es geht uns schon besser, wenn wir das Wort „Frühling" hören, es geht aufwärts!

In diesem Jahr fällt der Fasching in den März und viele feiern die "fünfte Jahreszeit" mit Umzügen, Kostümen und Partys. Doch wir lassen es etwas ruhiger angehen!

Am Dienstag, 1. März 2011, treffen wir uns wieder zum Frühstück in der „Alten Schule" in Satrup um 9 Uhr. Wir hoffen, dass wieder viele Personen teilnehmen werden und grossen Hunger mitbringen

Am 17. März 2011 ab 15 Uhr wollen wir an unserem „Nommerdach" gemütlich zusammen sitzen und Karten spielen oder Klönen.

Es gibt wie immer Kaffee und Kuchen (Heiße Wecken).

Achtung Terminänderung: Am Samstag, d. 16. April 2011, findet um 15 Uhr unsere Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „Satrup-Krog" in Satrup statt.

Im Namen des ganzen Vorstandes grüßt Sie herzlich

Erna Anstett

Metallgestaltung Munnecke
Kunstschmiede
Bronze-Tafel-Guss
Schmiede seit 1850
Sonderanfertigungen
Restaurationen
Belliger Straße 7
24891 Struxdorf
Tel. 0 46 23/12 06
Fax 0 46 23/12 03
www.schmiedearbeiten.com

Sabine's Friseurladen
Hauptstr. 43 24405 Mohrkirch
Tel (0 46 46) 400
Öffnungszeiten
Di - Do 7:45 - 12:00 und 13:45 - 18:00
Fr 7:45 - 18:00
Sa 7:15 - 12:00

Rentner im Blickpunkt der Finanzämter!
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Lohnsteuerhilfeverein
Wir beraten Sie zur neuen Rentenbesteuerung und erstellen Ihre
Einkommensteuererklärung
bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung, Zinsen) dürfen die Einnahmegrenze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 Euro bei Zusammenveranlagung nicht übersteigen. **Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.**
Beratungsstelle:
Susanne Weeke - Alter Weg 2a - 24891 Schnarup-Thumby
Tel. 04623 / 189 525 - Mobil 0176 / 211 73057
Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16, E-Mail: info@vlh.de, Internet: www.vlh.de

Erstmalig im Dörps- un Schüttenhus

Gemeindevertretung Struxdorf

Nachdem das Gasthaus Petersburg seit Jahresende nicht mehr zur Verfügung steht und auch das Landhaus Hollmühle die Gemeindevertretersitzung nicht aufnehmen konnte, wichen die Vertreter am 24. Januar 2011 auf das Dörps- un Schüttenhus in Hollmühle aus. Hier wirbelte die junge Pächterin Katharina Zielke, um die zahlreichen Gäste mit Getränken zu bedienen. Bürgermeister Georg Lass eröffnete die Sitzung um 20:00 Uhr mit der Einwohnerfragestunde.

Aus aktuellem Anlass gab es eine Beschwerde eines Bürgers über die gelegentliche Handhabung der Glasmüllentsorgung einiger Privathaushalte in der Gemeinde Struxdorf. Er bat darum einen Appell in der 5W abdrucken zu lassen, dass die Bürger auf gar keinen Fall Altglas lose oder in Tüten neben die Container am Kastanienplatz stellen sollen. Es sei niemandem zuzumuten, das Glas für andere hineinzuwerfen. Auf die Frage, was man denn tun solle, wenn die Container voll sind, erwiderte Georg Lass: „Wieder mitnehmen! Man kann sie später oder woanders entsorgen“, und übergab die Aufgabe mit einem Kopfnicken dem anwesenden Redaktionsmitglied der 5W Reinhard Wirth. Das Gleiche gelte auch für die Altkleidercontainer. Aus dem anschließenden Bericht des Bürgermeisters ging hervor, dass im letzten Jahr 1800 Euro für Reparaturen von Straßenlaternen ausgegeben werden mussten. Bei seinem Rundgang durch die Gemeinde fiel dem Bauausschuss am letzten Samstag auf, dass bereits wieder Laternen absichtlich beschädigt wurden. Das koste die Gemeinde Geld, das woanders fehle. Es wurde beschlossen, auf der Ecke des Abkürzungs- und Verbindungsweges zwischen dem Petersburger Weg und der Dorfstraße eine neue Laterne zu setzen. Das Erdkabel liegt bereits dort. Die anderen drei noch fehlenden Laternen in der Siedlung wurden bis zur Bebauung der freien Grundstücke durch Wohnhäuser verschoben. Die Treppe in der Wohnung der Dorfstraße 2 soll zunächst durch Unterschrauben von stabilen Kanthölzern repariert werden. Das Ehrenmal wird an der Sportplatzseite von dem über-

NATURHEILPRAXIS
Britta Marquardsen
Heilpraktikerin
Ohrakupunktur - Reiki - Bachblütentherapie
Glücksburger Str. 9 • Satrup
Tel. 0178-3579443 • 04633-360 (tags)

HOPPLA
Der Eventausstatter
Wir planen für Sie !
Wir organisieren für Sie !
Wir bewegen für Sie !
Zelte, Ausstattungen, Hüpfburgen, Kinderaktionen, Motto-Events
Raiffeisenstr. 4 - 24986 Satrup - Tel 0 46 33 - 17 71
www.hoppla-satrup.de

mächtigen Strauchwerk befreit und eine neue Anpflanzung bekommen. Der Sportplatz selbst wurde durch den TÜV geprüft und für gut befunden. Doch auch hier sind kleine Reparaturarbeiten am Maschendrahtzaun zur Straße hin notwendig. Ebenfalls einig waren sich die Gemeindevertreter über die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs. Neu in den Bauausschuss als Bürgerliches Mitglied ist seit Samstag Eckhard Niemann aus Bellig. Unter Ausschluss der Öffentlichkeit wurde der Beschluss gefasst, das Dörps- un Schüttenhus für ein weiteres Jahr bis Ende Januar 2012 durch die jetzige Pächterin bewirtschaften zu lassen. Der Bürgermeister lässt bekannt geben, dass die Schleswiger Stadtwerke in Struxdorf einen Wärmebildservice anbieten. Hier können Stadtwerkekunden für 98,- Euro und Nichtkunden für 149,- Euro Wärmebildaufnahmen ihrer Eigenheime anfertigen lassen um ggf. unnötige Wärmeverluste aufzuspüren.

Reinhard Wirth

Hallo liebe Kinder!

Ihr habt es doch hoffentlich nicht vergessen???

Am 19.02.2011 um 15.00 Uhr ist

Kinderfasching

im Dörpskrog „Zur Kastanie“
Wie immer mit Musik , Spiel und Spaß !
Der Eintritt ist frei!
Mama, Papa, Oma, Opa usw. sind natürlich auch herzlich willkommen !
Wir freuen uns auf Euch und Eure tollen Kostüme !

Eure SG Thumby
Info bei Christiane 04623/1528

Jugendfeuerwehr Bezirk Böklund
Weihnachtsbäume entsorgt

Am 09.Januar 2011 war es mal wieder soweit: Die ausgedienten Weihnachtsbäume in der Gemeinde Struxdorf wurden entsorgt. Die Jugendfeuerwehr Bezirk Böklund kam mit einer Abordnung von sechs Jugendlichen und vier Ausbildern, um die Bäume aus den einzelnen Straßen einzusammeln.

Das Wetter spielte mit und nach einer kleinen Stärkung mit heißem Tee und Süßigkeiten ging es auch schon los. Mit einem Traktor und einem PKW mit Anhänger für die Außenbezirke verteilten sich die warm angezogenen Sammler in der Gemeinde. Aus angesetzten zwei Stunden Arbeit wurden dann doch drei. Grund dafür war, dass sich das mittlerweile doch schon traditionelle Tannenbaumsammeln immer mehr rumspricht und die Bürger dieses gerne annehmen.

Gedankt wurde uns durch kleine Aufmerksamkeiten, die an den Bäumen hingen. Hierfür bedanken wir uns recht herzlich.

Vielen Dank auch an Klaus-Peter Andresen für die immer wiederkehrende Bereitstellung des Treckers; danke an unseren Bürgermeister, der die Koppel für die Verbrennung zur Verfügung stellt (vielleicht ein Osterfeuer?).

Nach getaner Arbeit haben wir uns noch kurz bei gebratenen Würstchen und Getränken im Claus-Brix-Haus gestärkt.

Die Jugendlichen hatten wie immer viel Spaß und haben beschlossen, diese Tradition auch im nächsten Jahr weiter zu führen.

Ich persönlich bedanke mich bei den Jugendlichen und den Ausbildern der Jugendfeuerwehr Bezirk Böklund, ich danke auch im Namen aller Bürger aus Struxdorf für die geleistete Arbeit und verbleibe mit den besten Grüßen

Marco Truelsen, Jugendfeuerwehrwart

FZ Mohrkirch – Alte Schule

Krämersteen 3 • Mohrkirch • An der L 23

Auch dieses Jahr wieder
Schredder-Aktion

Am Samstag, 5. März, fährt der Schredder wieder durch unsere Gemeinde Schnarup-Thumby. Wer den Dienst in Anspruch nehmen möchte, meldet sich bitte bis zum 1. März bei mir (Tel. 04623/7462).

Michael Schlotfeldt

Imbiss Point Böklund

Schulstr. 1a 24860 Böklund

Inhaber: Fleischermeister Stephan Fischer

Anrufen - Bestellen

Tel. 04623/1313

Abholen - Geniessen

Unsere Öffnungszeiten

Täglich wechselnder Mittagstisch:
Montag bis Freitag: 11 bis 13.30 Uhr
Mittwoch bis Montag: 17 bis 22 Uhr
Dienstag Abend geschlossen
Kein Mittagstisch am Samstag & Sonntag

ASS Service Auto S'brarup
GmbH - Kai und Ralf Feddersen

Kfz-Meisterbetrieb
Gewerbestraße 17
24392 Süderbrarup
Telefon 0 46 41 - 23 23
Telefax 0 46 41 - 24 24

Meister-haft auto reparatur

Meine Werkstatt kann von A bis Z. Deine auch?

- Mehrmarkenwerkstatt
- Modernste Technik
- Qualifiziertes Fachpersonal
- Kompetenter Service
- Waschcenter

Ständig preiswerte Markenreifen!

04641/2323

Boßeln in Struxdorf
Teilnehmerrekord

Mit 48 Gruppen zu je sechs Teilnehmern stellte das 18. Struxdorfer Boßelturnier einen neuen Teilnehmerrekord auf. Obwohl schon seit Jahren das größte Hobbyturnier dieser Art im Norden, glaubt Hauptorganisatorin Karin Gorr nicht, dass das Ende der Fahnenstange damit erreicht ist. "Wenn sich die Mannschaften rechtzeitig anmelden, können wir auch noch mehr Paarungen auf die Straße schicken", meint sie. Denn die doch recht umfangreiche Arbeit ist im Laufe der Jahre auf viele Schultern verteilt worden.

Eigentlich ist die Ausschreibung im WWWWW und im Amtsblatt überflüssig. Denn der Termin am dritten Sonnabend im Januar ist ein Fixpunkt. Die meisten Teilnehmer melden sich schon vorher an. Doch erst danach kann Karin die Menge der Verpflegung festlegen, die an den diversen Stationen ausgegeben wird.

Das Team um Hans-Christian Petersen sichert die Strecke und schirmt vor allem Teiche mit Brettern ab. Denn sonst kann schnell eine der teuren Kugeln verlorengehen. Peter Erichsen mit dem Vorstand des Sportvereins sorgt für die notwendigen Genehmigungen und hilft bei der Bestückung der Stationen mit Punsch, Wurst und Schmalzbrot. Die Freiwillige Feuerwehr Mohrkirch sichert die Überquerung der Landesstraße. Die Pfadfinder übernehmen die Verpflegung am Klärwerk. Die Klärwerker helfen bei der Einrichtung der Station und räu-

Reiner Dohme
Versicherungsmakler
- alle Versicherungsgesellschaften -
- Betreuung - Schadenservice - Tarifvergleich -
Schleswiger Strasse 76 • 24986 Satrup
Fon 0 46 33 - 1672 **Fax** 0 46 33 - 966 240
Mobil 0173 90 98 003
Email reiner.dohme@t-online.de

men hinterher auf. Bürgermeister Georg Lass stellt seine Scheune als Pausenstation zur Verfügung.

Gestartet wird am Dörps- un Schüttenhus im Hollmühle. Hier wird das erste Boßelwasser ausgeschenkt – auf Wunsch auch ohne Alkohol. Bei dreimal "Hau Rin" gab es für die Mannschaften – die streng hälftig aus Männlein und Weiblein bestehen müssen – eine erste launige Einweisung. Barbara Cordsen erklärt, warum die Strecke erst nach 100 Metern beginnt: "Sonst boßelt ihr doch nur in die Au.“ Auch weist sie auf Besonderheiten hin: "Bei den Pfadfindern am Klärwerk steht ein auffälliges Schweinchen – da kann man etwas reinwerfen." Und auch für den Abschluss der 6,4 Kilometer langen Strecke durch das Struxdorfer Hinterland hat sie einen flotten Spruch: "An der Bushaltestelle in Arup nehmt ihr Kugeln und Stäbchen (Kescher) in die Hand, geht ins Dörps- un Schüttenhus zum Suppe fassen, dann nach Hause fahren, ausruhen, duschen, um halb acht wieder hier sein!" Denn dann beginnt die Après-Boßel-Party mit der Preisverleihung. Sieger wurden wie im letzten Jahr die „Glücksritter" mit 98 Würfen. Ihnen folgten "Clever & Smart eins" sowie "Jimmy auf Eis" mit der gleichen Wurfzahl aber einer niedrigeren Meterzahl beim letzten Wurf. Die rote Laterne ging mit 134 Würfen an die "Powerschnecken".

Aber was treibt die Teilnehmer dazu, drei bis vier Stunden lang eine Kugel über eine kilometerlange Strecke zu rollen – und das unabhängig vom Wetter, das sich in diesem Jahr zum Glück recht regenarm zeigte. "Weil es Spaß macht – wer gewinnt oder verliert ist dabei egal", ist die häufigste Antwort. "Ich wollte einfach mal wissen, warum 300 Menschen so etwas jedes Jahr machen“, meint Jann, der zum ersten Mal dabei ist. Eckart ist fest davon überzeugt, dass Boßeln im nächsten Jahr Olympische Disziplin wird: "Dann ist Struxdorf nur ein Trainingslager", meint er.

Restaurant

Dörps- un Schüttenhus Hollmühle

Kleine Feiern und große Feste bis zu 150 Personen

Sie sind auch jeden Abend von 17.30h bis 21.00h

Herzlich Willkommen.

Donnerstag : Ruhetag

Hollmühle 37 24891 Hollmühle

Telefon: 04623 - 185472 Handy: 0151- 26933202

Termine -Termine - Termine - Termine - Termine -Termine

Sa, 12. und So, 13.02.11	Schützen Hollmühle: **Staffemeisterschaft**, Dörps- un Schüttenhus
So, 13.02.11 10:00	Gottesdienst mit der GottesDienstGruppe, St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 13.02.11 19:30	Probe Sonntagssänger Dörpskrog "Zur Kastanie"
Mo, 14.02.11	Sparclub Thumby : Leerung
Mo, 14.02.11	Bücherbus: 11:15 Bellig; 11:35 Hollmühle; 15:10 Schnarup-Thumby; 16:00 Struxdorf, Kiga; 16:35 Ekebergkrug
Di, 15.02.11	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl., nur in Schnarup-Thumby Müllabfuhr Schwarze 4-wöch.
Di, 15.02.11 19:30	Landfrauen Ekebergkrug : Dia -Vortrag Restaurant "Bosna" Böklund
Di, 15.02.11 19:45	Probe Chorgem.Thumby-Struxdorf Dörpskrog "Zur Kastanie"
Do, 17.02.11 14:30	Senioren Thumby : Spielenachmittag "Alte Schule" in Thumby
Do, 17.02.11 15:00	Sozialverband Thumby/Satrup : Weißer Ring, Vortrag
Do, 17.02.11 20:00	Bibelstunde Fam. Assenheimer, Thumby West
Sa, 19.02.11 15:00	**SG Thumby: Kinderfasching** Dörpskrog "Zur Kastanie"
So, 20.02.11	Schützen Hollmühle: Kreisschützentag Tarp
So, 20.02.11 10:00	Gottesdienst mit Abendmahl St. Georg Kirche Struxdorf
Mo, 21.02.11	Müllabfuhr "Grüne Tonne"
Mo, 21.02.11 18:30	**Schnarup-Thumby: Biikebrennen** Koppel " Bi de Kirch "
Di, 22.02.11 19:45	Probe Chorgem.Thumby-Struxdorf Dörpskrog "Zur Kastanie"
Mi, 23.02.11 20:00	Runder Tisch der Kreuzregion Gemeindehaus Havetoft
Do, 24.02.11 18:00	Meditationsgruppe Pastorat Thumby, Gemeindehaus
Do, 24.02.11 20:00	SG Thumby: **Jahreshauptversammlung,** Dörpskrog "Zur Kastanie"
Do, 24.02.11 20:00	Offener Gesprächskreis Pastorat Thumby, Gemeindehaus
Fr, 25.02.11	Müllabfuhr "Gelber Sack"
So, 27.02.11 09:30	**Konfirmanden-Vorstellungs-Gottesdienst** St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 27.02.11 11:00	**Konfirmanden-Vorstellungs-Gottesdienst** St. Georg Kirche Struxdorf
Mo, 28.02.11	Sparclub Thumby : Leerung
Di, 01.03.11	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl., nur in Struxdorf Müllabfuhr Schwarze 4-wöch.
Di, 01.03.11 19:45	Probe Chorgem.Thumby-Struxdorf Dörpskrog "Zur Kastanie"
Do, 03.03.11 20:00	Bibelstunde Pastorat Thumby, Gemeindehaus
Fr, 04.03.11 14:00	Weltgebetstag der Frauen Kirche zu Fahrenstedt Böklund
Fr, 04.03.11 18:00	Redaktionskonferenz und Anzeigenschluss wwwww
Fr, 04.03.11 20:00	Taize - Andacht St.Jacobus Kirche/Ülsby
Sa, 05.03.11	**Schredderaktion** Schnarup-Thumby
So, 06.03.11 10:00	Gottesdienst mit Abendmahl St. Johannis-Kirche/Thumby
Di, 08.03.11 19:45	Probe Chorgem.Thumby-Struxdorf Dörpskrog "Zur Kastanie"

Mi, 09.03.11 19:30	Exerzitien im Alltag – „Wege ins Glück“ Pastorat Thumby, Gemeindehaus
Fr, 11.03.11	Müllabfuhr "Gelber Sack"
Fr, 11.03.11 19:30	Trauerandacht für die Eltern und Angehörigen von totgeborenen und verstorbenen Kindern St. Georg Kirche Struxdorf
Fr, 11.03.11 20:00	**TSV - Struxdorf : Jahreshauptversammlung**, Gasthaus "Petersburg"
Sa, 12.03.11	Heute erscheint ein neues wwwww
Sa, 12.03.11	Schützen Hollmühle: KM / DSB-Auflage, Dörps- un Schüttenhus
Sa, 12.03.11 10:00	SG Thumby: **Kinderbosseln** Dörpskrog "Zur Kastanie"
So, 13.03.11 10:00	SG Thumby: **Bosseln** Dörpskrog "Zur Kastanie"
So, 13.03.11 17:00	Gottesdienst mit dem Gospelchor „Voices“ St. Georg Kirche Struxdorf
So, 13.03.11 19:30	Probe Sonntagssänger Dörpskrog "Zur Kastanie"
Mo, 14.03.11	Sparclub Thumby : Leerung
Mo, 14.03.11	Bücherbus: 11:15 Bellig; 11:35 Hollmühle; 15:10 Schnarup-Thumby; 16:00 Struxdorf, Kiga; 16:35 Ekebergkrug
Di, 15.03.11	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl., nur in Schnarup-Thumby Müllabfuhr Schwarze 4-wöch.
Di, 15.03.11 19:45	Probe Chorgem.Thumby-Struxdorf Dörpskrog "Zur Kastanie"

FZ Mohrkirch Alte Schule

Krämersteen 3 in Mohrkirch an der L23
(Strecke Satrup-Mohrkirch)
Tel: 04646-273

Wir bieten an:

(Bitte nur mit Anmeldung)

6. März:
"Schwattsupp-Eeten"
inklusive ein Korn

Vorschau:
Osterbrunch an beiden Festtagen

Feste aller Art:
Konfirmation,
Taufen,
Hochzeiten,
Geburtstage,
Betriebsfeste etc.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Niko & Karin Nissen mit Team

Feuerwehrfest Schnarup-Thumby
Essen ohne Speisen

Der Winter macht eine Pause und meinetwegen kann es auch sofort Frühling werden." So eröffnete Wehrführer Georg Lorenzen das 124. Stiftungsfestes der freiwilligen Feuerwehr Schnarup-Thumby. Sein Bericht zum abgelaufenen Jahr war kurz: Es war ein sehr ruhiges Jahr. Dafür hatte er für den Ablauf des Festes eine gute Nachricht: Auch um drei Uhr musste niemand nach Hause gehen.

Bürgermeister Martin Thomsen lobte die gute Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und gab auch gleich den Grund dafür an: "Wir erfüllen Euch fast jeden Wunsch!" Er lobte die gute Organisation und Kameradschaft innerhalb der Wehr. Besonders begrüßte er die jungen Leute, die unter den 150 Besuchern eine deutlich erkennbare Gruppe im Vorraum bildeten.

Einer der Höhepunkte des Festes waren die Sketche der Thumbyer Theaterspeeler.

Regisseur Sönke Andresen kündigte in seinem Vorwort einen Blick hinter die Kulissen der Hotelwelt an. Danach entlarvten sich Imke Ohlsen und Gerhard Wundram gegenseitig als Hotelbetrüger. Sandra Jäger und Volker Ohlsen halfen. Dabei kräftig mit. In einem zweiten Sketch ließ sich Jann Rothberg von Alke Brinkmann zu einem Phantomessen ohne Speisen, Getränke, Geschirr, Besteck und Tisch verführen. Der Reiz für die Zuschauer lag in der Präzision der Bewegungen der Schauspieler, die nicht nur

wussten, an welchem Ort sie ein imaginäres Glas abgestellt hatten, sondern auch einen unsichtbaren Ober mit den Augen durch den Saal steuerten. Und man nahm der Hauptperson ab, dass sie am Ende des Menüs auf die Frage von Monika Krause wirklich satt war.

Nach der wie immer von Dörte Lorenzen und Annkatrin Andresen organisierten Tombola tanzten die Teilnehmer nach der Musik von DJ Stefan vom Musik-Service Leck bis in den frühen Morgen.

ZIMMEREI
Ingo Dietz

Zimmererarbeiten aller Art

- Dachstühle
- Carports
- Innenausbau
- Akustikdecken
- Fussbodenverlegung
- Fenster und Türen

Ekeberg 4
24891 Struxdorf
Tel: 04623-7395
Mobil: 0179-1907050
Mail: ingo-dietz@t-online.de

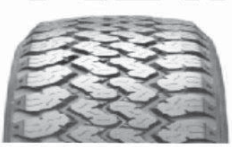
Café Krog

Blick auf die Schlei
Kaffee, Kuchen, Kunst und mehr

Kirchenholz 13 · 24897 Ulsnis
Tel.: 0 46 41 · 989 00
Fax: 0 46 41 · 98 90 29
www.cafe-krog.de
Montag Ruhetag
tägliche Öffnungszeiten 9.00 - 19.00 Uhr

Im Februar sind das **Café** und die **Kunstscheune** am Freitag, Samstag und Sonntag von 9 bis 19 Uhr geöffnet.
Ab März gelten wieder die gewohnten Öffnungszeiten.

REIFENHANDEL
RINGSLEBEN
...mit Service vertraut!
Inhaber: Knud Ringsleben
Norderbrarup



Jetzt Neu
Fehlerdiagnose Tester

0 46 41 - 98 89 56
Auto dreckig?
professionelle Autoaufbereitung!
Räder • Autoservice • Tuning • Ersatzteile • Zubehör
Wir kümmern uns um Sie!

UF Strukstrup: Badminton

Neue Trainingszeiten

Schon seit 25 Jahren wird in Struxdorf die Trendsportart Badminton angeboten. Ab Januar übernahm die neue Trainerin Melanie Sommer die Übungsleitung von Heiko Petersen.Die Gruppe würde sich über weitere Mitspieler freuen, auch Jugendliche und Anfänger sind herzlich willkommen.

Die Badmintongruppe des UF Strukstrup trainiert jetzt immer donnerstags ab 19:30 Uhr in der Turnhalle der dänischen Schule in Struxdorf.

Bei Interesse meldet euch bei Melanie Sommer, Tel. 04623/ 2818937(ab 19:00 Uhr) oder schaut einfach beim Training vorbei.

Dörte Selonke

MINICAR
SÜDERBRARUP
KRANKEN-
ROLLSTUHL-
DIALYSEFAHRTEN
bis zu 16 Personen möglich!
team Allee 16 - Süderbrarup
04641-93 194

TSV Struxdorf e.V.

Einladung

zur Jahreshauptversammlung am 11. März 2011 um 20.00 Uhr im Gasthaus Petersburg

Tagesordnung
1. Begrüßung und Bericht
2. Protokollverlesung 2010
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Spartenleiterberichte
7. Bericht der Jugendwartin
8. Beratung und Beschlussfassung über die Anträge
9. Ehrungen
10. Wahlen
    a) 1. Vorsitzende/-r
    b) 1. und 2.Kassenwart/-in
    c) Kassenprüfer
11. Planung und Aktivitäten 2011/2012
12. Verschiedenes

Anträge können bis zum 10.03.2011 bei Claus-Peter Erichsen, Hollmühle 17, 24891 Struxdorf eingereicht werden.

Mit sportlichem Gruß
Der Vorstand

Reise zum Broadway

Es geht weiter

Musical-Hits präsentieren Chor und Solisten am So., 20. Februar, um 17 Uhr im Bürgerhaus Süderbrarup. Mitwirkende: Gemischter Chor Sörup, Klarinettenensemble Figata, Solisten

ANGELNER
AUTO.eu HUUS
Inh. Simon Dreesen

EU-Neuwagen • Jahreswagen • Gebrauchtwagen

✓ Finanzierung / Leasing
✓ Ankauf gegen Barauszahlung
✓ Alle Fahrzeuge Werkstatt geprüft
✓ Fahrzeugvermittlung
✓ Hol- u. Bring-Service
✓ Alle Fzg. mit Garantie

Flensburger Straße 26a | 24986 Satrup | Telefon 0 46 33 / 968 909
www.angelner-autohuus.de | E-Mail: kontakt@angelner-autohuus.de

Der Fachbetrieb rund um die Elektrotechnik

Gerhard Pehl
Elektrotechnik

- Elektroinstallationen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpenheizung
- Beleuchtungsanlagen
- Netzwerktechnik
- Fernsehempfangsanlagen
- Überwachungs- und Alarmanlagen
- Elektrogeräte-Reparatur

Große Straße 8a · 24392 Süderbrarup
Tel. 0 46 41 / 10 01 · Fax 0 46 41 / 10 11
pehl-suederbrarup@t-online.de
www.gerhard-pehl-elektro.de

MIELE- und Liebherr-Vertrieb

Meister Service
ELTKAUF

5W hat nachgefragt

Dörpskrog: Der erste Monat

Viele bei uns im Dorf werden sich fragen, wie es denn unserer neuen Gastwirtsfamilie Finger im ersten Monat nach Übernahme des Dörpskrogs „Zur Kastanie“ so ergangen ist und welche Pläne die Wirtsleute für die nähere Zukunft haben. 5W hat nachgefragt.

„Die ersten Wochen waren ganz gut“, meinte Gastwirt und Chefkoch René Finger. Er habe bisher reichlich zu tun gehabt mit der Ausrichtung von Festen und Feiern und das werde in der nächsten Zeit auch so bleiben. „Bisher waren die Leute offenbar zufrieden; jedenfalls habe ich noch keine negativen Rückmeldungen bekommen“, stellte er fest. Am Samstag, dem 19. Februar (ab 20 Uhr), möchten die neuen Gastwirte ihre Gäste zu einer Einweihungsfeier begrüßen. „Das Essen ist frei, bis es alle ist“, kündigte René Finger an. Als herzhafter Imbiss in Selbstbedienung soll Kesselgulasch angeboten werden und als ergänzendes Angebot auch Würstchen. Die Getränke werden an diesem Abend nicht frei sein, aber unschlagbar günstig, denn jedes Getränk wird 1 Euro kosten. „Wir hoffen, dass wir viele Menschen an diesem Abend bei uns begrüßen können“, sagte René Finger.

Wie ihre Vorgänger wollen sich die neuen Gastleute auch am Biikebrennen beteiligen, das wie in jedem Jahr am 21. Februar (diesmal ein Montag) stattfinden wird. Als Essen wird wieder Grünkohl angeboten: Mit Kassler und Kochwurst satt für 9,95 Euro. Es wird um Voranmeldung gebeten (Tel. 04623/290).

Inzwischen hat unser Dörpskrog auch eine Internetseite: www.zur-kastanie.de. Wer per E-Mail mit unseren Wirtsleuten in Kontakt treten möchte, kann sein Schreiben an diese E-Mail-Adresse richten: kontakt@zur-kastanie.de.

Angesichts des nasskalten stürmischen Wetters bei uns drängte sich natürlich die Frage an René Finger auf, ob er sich nicht inzwischen in sein ehemaliges Restaurant in Florida zurücksehne, wo es annähernd tropische Temperaturen gab. Seine Antwort war eindeutig: Nein, lieber kalt und frisch als warm und feucht. Was hierzulande vielleicht keiner für möglich hält: Zu viel Wärme kann auch nerven. Jeden Tag feuchtwarme 30 Grad oder mehr und schon morgens durchgeschwitzt, das ist auch nicht so toll, erklärte René Finger.

Fazit: Unsere neuen Gastwirte sind gut bei uns angekommen, haben zu tun und fühlen sich wohl bei uns. Das hört sich doch schon mal ganz gut an.

Ulrich Barkholz

Am 21. Februar:

Biikebrennen

Traditionell findet im nördlichen Teil unseres Landes am Abend des 21. Februar 2010 ein „Biikebrennen“ statt. („Biike“ ist das friesische Wort für Feuerzeichen). Nach alter Überlieferung wurde an diesem Tage mit hoch lodernden Feuern dem Winter „Ade“ gesagt. Beim „Biikebrennen“ verbinden sich christliche, heidnische und regionale Überlieferungen.

In Schnarup-Thumby wird an diese alte Tradition angeknüpft und am Abend des Montag, 21. Februar 2011, um 18.30 Uhr auf der Koppel unterhalb des Thumbyer Friedhofes ein „Biikefeuer“ angezündet und dabei die schmucklosen Weihnachtsbäume aufgebrannt. Für die innere Wärme sollen heiße Getränke sorgen.

Anschließend serviert der Dörpskrog „Zur Kastanie“ Grünkohl satt und schließt damit die Grünkohl-Saison für diesen Winter ab. Wer am Grünkohlessen teilnehmen möchte (pro Person 9,95 Euro), wird gebeten, sich telefonisch anzumelden (Tel. 04623/290).

Die 5W-Redaktion

Dörpskrog "Zur Kastanie"

René und Henriette Finger

Schnaruper Str. 2 • 24891 Schnarup-Thumby
Tel. 04623/290 • Fax 180644 • E-Mail: kontakt@zur-kastanie.de

Täglich ab 17 Uhr geöffnet außer mittwochs (Ruhetag)
sonntags ab 10.30 Uhr (Frühschoppen)
Familien- und andere Feiern in schönem Ambiente

www.zur-kastanie.de

Samstag, 19. Februar ab 20 Uhr:

Einweihungsfeier

Essen in Selbstbedienung frei, so lange Vorrat reicht
Jedes Getränk 1,-- Euro
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Montag, 21. Februar, nach dem Biikebrennen:

Grünkohl satt

pro Person 9,95 Euro
Wir bitten um Voranmeldung (Tel. 04623/290)

Genießen Sie auch unsere regionale Küche:

Sauerfleisch, Rundstück warm, Husumer Matjes,
Currywurst, Bauernfrühstück, Rouladen, Schnitzel u.v.m.

„Das Lied der Liebe kennt viele Melodien"

Kirchenvorstand: Gleichgeschlechtliche Paare können sich segnen lassen

Liebe Mitglieder der Kirchengemeinde Thumby-Struxdorf!

Ein lesbisches Paar, das in unserer Gemeinde wohnt, hat mich vor einigen Wochen gefragt, ob ich sie Mitte des Jahres in einer kirchlichen Feier segnen würde. Dem voraus ginge die Eintragung ihrer Lebenspartnerschaft auf dem Amt Südangeln. Da solch eine Anfrage nach der Ordnung unserer Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche vom Kirchenvorstand beraten und entschieden werden muss, habe ich das Thema auf die Tagesordnung unserer Kirchenvorstandssitzung am 20. Januar gesetzt, nach vorheriger Ankündigung im Gottesdienst und im Schaukasten.

Die Sichtweisen zu diesem Thema gehen weit auseinander, das tritt vermutlich im dörflichen Bereich deutlicher hervor als in einer größeren Stadt. Unsere Gesellschaft mag mittlerweile insgesamt offener mit dem Thema Homosexualität umgehen, unterschwellig sind immer noch große Abwehr und auch Angst zu bemerken, wenn es darauf kommt. Mancher fragt sich: „Darf es das geben? Es ist doch gegen die heterosexuelle „Norm". Und weiter: „Kann da wirklich Gottes Segen drauf liegen? Bringt die Segnung eines gleichgeschlechtlichen Paares das „Leitbild Ehe" in Gefahr? Ist es nicht bloß der herrschende Zeitgeist, dem die Kirche da hinterher läuft?" Solche Fragen stehen im Raum von der eher ablehnenden Seite.

In meiner Generation - und auch der Kirchenvorstand ist ja eher mit Jüngeren besetzt - ist es für viele schon lange keine Frage mehr, ob schwule oder lesbische Liebe sein darf. Da es Kollegen gibt und Freunde, die in dieser Lebensform zu Hause sind, wäre es abwegig, sie abzuwerten und auf ihrer Diskriminierung zu bestehen – so wie es Jahrhunderte lang der Fall gewesen ist. Ich selbst habe in meinem Freundeskreis zwei gleichgeschlechtliche Paare, die schon sehr lange zusammen sind: Ein Pastor, der in Hamburg lebt und arbeitet. Sein Freund/Mann lebt mit ihm im Pfarrhaus, seit über dreißig Jahren sind sie ein Paar. Beide sind in der Gemeinde engagiert und werden sehr geschätzt. Das andere Paar sind zwei Frauen, die hier in Angeln leben. Sie sind seit 27 Jahren zusammen; vor 9 Jahren haben sie ihre Partnerschaft eintragen lassen und ein großes Fest gefeiert, die beiden Männer haben dies vor 7 Jahren getan, verbunden mit einer Segnungsfeier. Beides waren wunderschöne Feste, die einer Hochzeit in nichts nachstanden. Gefeiert wurde die Liebe, die diese Menschen seit Jahrzehnten hat zusammen bleiben lassen, in Verbindlichkeit und Treue, mit allen Höhen und manchmal auch Tiefen, die heterosexuelle Paare auch kennen. Auch die anderen im Kirchenvorstand hatten zum Teil Beispiele aus ihrem Freundes- und Bekanntenkreis, was darauf hinweist, dass es sich nicht um Einzelfälle handelt. Wer hingegen das Thema nur aus Zeitung und Fernsehen kennt, es also nicht mit konkreten Menschen verbinden kann, dessen Urteil fällt wahrscheinlich oft ablehnend aus.

Die große Mehrheit der Menschen ist in besonderer Weise vom anderen Geschlecht fasziniert. Manche „Heteros" kennen jedoch in ihrem Empfinden zuweilen auch die erotische Anziehung des gleichen Geschlechts. Und dann gibt es eben – seit Menschengedenken und in allen Kulturen – die Menschen, die sich zum gleichen Geschlecht hingezogen fühlen. Ob ihre sexuelle Orientierung angeboren ist oder entwicklungsbedingt, ist meines Wissens noch nicht abschließend erforscht. Tatsache ist, dass sie sich nicht „dafür" oder „dagegen" entscheiden können, sondern so empfinden, wie sie nun mal empfinden. Abgesehen davon, dass sie sich von einem Menschen des gleichen Geschlechts angezogen fühlen, erleben sie in der Partnerschaft in etwa dieselben Schönheiten und Probleme, denen auch „Heteros" begegnen. Die Behauptung, Homosexualität sei "krankhaft",

weiter auf Seite 28

bioladen* Ringelblume

Kaffee
Tee
Naturkosmetik
Käse
Wein
Brot & Backwaren
Tiefkühlprodukte
Obst & Gemüse täglich frisch
Milch & Joghurt
Säfte
Fleisch

bioladen*Ringelblume Frauke Heimer Kappelner Straße 17 24392 Süderbrarup 04641.933793
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8 – 18.30 Uhr, Samstag 8 – 13 Uhr

§

Frank R. Walter
Rechtsanwalt
Zulassung am Oberlandesgericht seit 1997

Interessen-
schwerpunkte

- Bau- und Architektenrecht
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Ehescheidungsrecht
- Verkehrszivilrecht

Vertrauensanwalt des
Automobilclubs von Deutschland

Kallesdamm 17 ▪ 24891 Struxdorf ▪ Telefon 0 46 23 – 18 90 47
Fax 0 46 23 – 18 90 48 ▪ Mobil 0172 – 3 11 29 31
E-Mail: rechtsanwalt.walter@online.de

BERG Top
www.
RollerVertriebSchwensby.de
Go-Karts u. Trampoline
Tel.: 04635/2501
KYMCO
Motor-Roller und Quad

Gleichgeschlechtliche Paare

Fortsetzung von Seite 26

"pervers" oder "heilbar", ist, wie man heute weiß, nicht haltbar. Und so gering ist die Zahl der Schwulen und Lesben nicht: „In der Bundesrepublik gibt es drei Millionen Katzen. Überlegen sie einmal, wie viele Familien mit Katzen Sie kennen. Gar nicht so wenig, oder? Ungefähr gleich viele Familien gibt es, in denen der eine oder die andere homosexuell sind."

Nun zur Frage, was einen Kirchenvorstand noch beschäftigt, wenn er vor einer Frage steht wie der oben gestellten. Ist Homosexualität „Sünde" (d.h. Zeichen des Getrennt-Seins von Gott)? Was sagt die Bibel dazu? Wie ist das Thema theologisch zu beurteilen?

Die Nordelbische Synode hat 1996 und 2000 zu dem Thema „Lebensformen" getagt und eine Stellungnahme beschlossen. Dort wird erklärt: „Die Grundlage für unsere Diskussion über Lebensformen ist die Einsicht, dass Gottes Gnade allen Menschen vorbehaltlos gilt. Die Liebe Gottes zu allen Menschen, unabhängig von den jeweiligen Lebensformen, ist in der Heiligen Schrift bezeugt. (…) Es ist die verbindende Botschaft der biblischen Schriften, dass Gott sich treu bleibt in der Liebe, die überwindet, was trennt: die Menschen und die Welt von Gott, und so auch die Menschen voneinander, von der Schöpfung und von sich selbst. Diese versöhnende Liebe Gottes hat sich in Jesus Christus mächtiger erwiesen als alle Ordnungen der Welt, sofern sie ausgrenzen, entwerten, lähmen und blenden."

Zum Thema Homosexualität wurde von der Nordelbischen Kirchensynode geschrieben: „Die jahrhundertelange Verdammung weiblicher und männlicher Homosexualität durch Theologie und Praxis der Kirche hat zur Diskriminierung, Verfolgung und Ermordung homosexueller Frauen und Männer entscheidend beigetragen. Die Synode erkennt dies als Schuld. Sie bittet Gott und die betroffenen Menschen um Vergebung. Sie sieht sich in der Verpflichtung, auch gegenwärtiger Diskriminierung und Verachtung von homosexuellen Frauen und Männern öffentlich zu widersprechen und jeder Gewalt entgegenzutreten."

Wir sind dann in der Kirchenvorstandssitzung die wenigen Bibelstellen durchgegangen, die sich zur Homosexualität äußern. Im 3. Buch Mose und bei Paulus wird Homosexualität als Sünde bezeichnet. Allerdings haben wir festgestellt, dass jede der vier Bibelstellen tatsächlich nur vor dem Hintergrund ihrer Zeit und Kultur zu verstehen ist. Sie äußern sich nur zu bestimmten Formen von homosexuellen Verhalten, nämlich zu homosexueller Vergewaltigung, kultischer Homosexualität, kultischer Prostitution und Päderastie. Die Bibel kennt nicht im Entferntesten eine Form von homosexueller Liebe, wie wir sie heute kennen und wie sie von vielen Menschen in klarer Verbindlichkeit gelebt wird. Die Bibel hat also kein überzeitlich gültiges Urteil über homosexuelle Partnerschaft beizutragen. So sieht es auch die Stellungnahme der Nordelbischen Synode: „Diese Bibelstellen stehen in einem zeitbedingten Kontext und müssen aus der Mitte der Schrift, der befreienden Botschaft Christi von der Liebe Gottes zu allen Menschen, interpretiert werden."

Die spontane Einhelligkeit im Kirchenvorstand hat mich dann doch ein wenig überrascht. Wir stimmten auch in der Meinung überein, dass eine kirchliche Segnungsfeier für ein gleichgeschlechtliches Paar nicht die Ehe als Institution gefährdet oder abwertet. Die Ehe ist durch andere gesellschaftliche Vorgänge viel stärker gefährdet.

Der KV-Beschluss für die Segnung von gleichgeschlechtlichen Paaren war dann einstimmig (9 Ja-Stimmen; drei Kirchenvorsteherinnen waren an dem Abend entschuldigt). Die zuständige Pröpstin hatte bereits im Vorhinein ihre Zustimmung gegeben.

Nun können wir nur hoffen, dass Sie diese Entscheidung innerlich mittragen oder aber akzeptieren können.

Jedem, dem das schwer fällt, biete ich hiermit ein Gespräch an.

Ihr Pastor Christoph Tischmeyer

Wärme- und Klimatechnik

Udo Zielke

Meisterbetrieb

Zentralheizungsanlagen, Gas- und Ölfeuerung,
Sanitäranlagen, Solaranlagen,
Regenwassernutzungsanlagen

Planung ● Ausführung ● Wartung ●
Kundendienst ● Notdienst

24891 Struxdorf - Tel. (0 46 23) 10 57

Wir suchen dringend

für vorgemerkte, solvente Kaufinteressenten:

Häuser - Katen - Resthöfe

Rufen Sie uns an -
wir beraten Sie!
Kostenlos und unverbindlich!

J.P. HENNINGSEN *Ihr zuverlässiger Makler - seit über 40 Jahren vor Ort !*
www.immobilien-henningsen.de
Bahnhofstr. 9 24392 Süderbrarup Tel. 04641-3021 Fax: 04641-3723
ivd RDM VDM

Schützenverein Hollmühle von 1907 e.V.
Generalversammlung

Am Freitag, den 21. Januar, fand im Dörps- un Schüttenhus in Hollmühle die Generalversammlung des Schützenvereins statt. Nach der Begrüßung berichtete der 1. Vorsitzende Volker Lassen von den Aktivitäten im abgelaufenen Jahr und wünschte sich bei einigen Veranstaltungen mehr Interesse und Beteiligung. Der Schatzmeister Werner Andresen konnte von einer erfreulichen Kassenlage berichten. Außerdem konnte eine Steigerung der Mitgliedszahl von 83 auf 91 verzeichnet werden. Positives konnten die 36 Anwesenden auch dem Bericht der Jugendwartin Bettina Trinath entnehmen. Waren in den letzten Jahren nur wenige Jugendliche im Verein aktiv, so sind nun neun Jungschützen beim wöchentlichen Training. Nachdem der Sportwart Hans-Martin Braun seinen Bericht über die sportlichen Aktivitäten des abgelaufenen Schützenjahres aufzählte, kam es zu den turnusmäßigen Wahlen. Hier wurde Thorsten Kühl zum neuen 2. Vorsitzenden gewählt. Die Schriftführerin Angelika Braatz-Hansen wurde für weitere zwei Jahre wieder gewählt. Ebenso wie die Oberschützenmeisterin Marianne Grow, der 2. Schützenmeister Hans-Peter Hansen, die ihr Amt für zwei Jahre weiter innehaben. Das Amt des 2. Schatzmeisters wurde durch Rolf-Jürgen Nissen neu besetzt. Die Wahl der Jugendwartin Bettina Trinath, die auf der Jugendvollversammlung im Dezember gewählt wurde, erhielt von der Versammlung die Bestätigung und wird erst einmal für ein Jahr ihr Amt weiter führen.

Angelika Braatz-Hansen

Ralph Rohmann
Dachdeckerfachbetrieb
> Neueindeckungen > Bauklempnerei
> Dachbezogene Holzarbeiten > Reparaturarbeiten
> Innenausbau > Carports
Ausackerbrück • 24986 Satrup • Fax 0 46 35 - 29 44 69
Mobil: 01 71 - 6 24 77 48

Wir möbeln sie auf !
Polsterei - Meisterbetrieb
Bezugsstoffe - Möbelleder
mende
raumausstattung
seit über 100 Jahren
24392 Süderbrarup - Große Straße 17
Fon: 04641 - 9050 Fax: 04641 - 9052
www . mende - raumausstattung . de

Kartoffelhof Lausen

Unser Hofladen bietet:

Kartoffeln, Gemüse, Futtermöhren, Honig, Eier und Obst

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 12.30 Uhr

24401 Böelkamp - Telefon 0 46 41 / 98 82 15 - Fax 98 82 70

REIFENHANDEL RINGSLEBEN
...mit Service vertraut!
Freitags! HU/AU
0 46 41 - 98 89 56
www.reifenhandel-ringsleben.de

Werkstatt · Ersatzteile · Zubehör
...beim Reifenhandel!
Inhaber: Knud Ringsleben • Norderbrarup
RINGSLEBEN
AUTOTEILE & KFZ-SERVICE
0 46 41 - 986 99 +
Durchwahl: Autoteile: - 14 · Werkstatt: - 16

AUTO kaputt?
WIR HELFEN

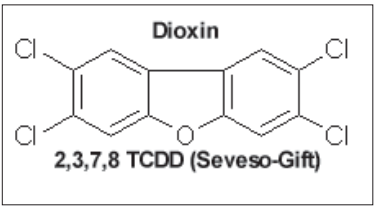
Räder • Autoservice • Tuning • Ersatzteile • Zubehör

Wir kümmern uns um Sie!

Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Dioxine – Ende des Profitstrebens
Sind wir etwa alle schuld?

Über Dioxine konnte man aktuell viel in den öffentlichen Medien lesen und hören, aber eine Frage wurde stets vermieden. Warum gibt es Dioxine in unserer Nahrungskette wie z.B. in Eiern, Fisch und Fleisch? Man weiß wohl, dass Dioxine nicht künstlich bzw. absichtlich hergestellt werden, sondern sie entstehen unerwünscht bei allen Verbrennungsprozessen in Anwesenheit von Chlor und organischen Kohlenstoff bei 300 °C und mehr und werden bei 900 °C und höher zerstört. Dioxine können auch bei Waldbränden und Vulkanausbrüchen entstehen. Auch bei allen chemischen Produktionsverfahren, in denen Chlor verwendet wird, werden mehr oder weniger Dioxine gebildet, die dann auch als Verunreinigung in den Produkten enthalten sein können. In Futter- und Nahrungsmitteln sollten sie jedoch nicht enthalten sein. Nein, die Warum-Frage ist viel interessanter als die Entstehung.



Das 2,3,7,8 TCDD (Seveso-Gift, Umweltskandal Juli 1976, Italien/Seveso) ist bereits in kleinsten Mengen extrem giftig. Die akute Giftigkeit dieser Substanz wird nur noch von einigen Naturstoffen übertroffen, in Tierversuchen zeigt sich das Diphterie-Toxin dreimal so toxisch, Tetanus-Toxin 10.000fach und das Botulinus-Toxin A 30.000fach). Das Seveso-Dioxin ist 10mal toxischer als das Mycotoxin aus Schimmelpilzen, 500mal toxischer als Strychnin und Curare und 1000mal toxischer als das reine Nikotin. Man hat aus der Seveso-Katastrophe gelernt und mittels strengen Gesetzen und technischen Maßnahmen die Entstehung von Dioxinen um über 90% gegenüber dem Jahr 1990 senken können. Das ist ein wichtiger Erfolg. Unsere Nahrungskette ist insgesamt also besser geworden. Wie aber kommt es zu dem jüngsten Skandal? ARD-Umwelt- und Ernährungsjournalist Frank Eckert gibt hier einen zaghaften Hinweis. Technische Fette seien billiger. Besonders die Massentierhaltung profitiere sehr stark davon. Dazu komme das Geflecht der Vertriebswege in der Futtermittelindustrie. Auch die gesellschaftlich gewollte Wiederverwertung von Abfall spiele eine Rolle. Der jetzt betroffene Futtermittelhersteller Harles & Jentzsch erklärte selbst, dass er bereits jahrelang Reste aus der Biodieselherstellung in Viehfutter verarbeitete. "Wir waren leichtfertig der irrigen Annahme, dass die Mischfettsäure, die bei der Herstellung von Biodiesel aus Palm-, Soja- und Rapsöl anfällt, für die Futtermittelherstellung geeignet ist", sagte Geschäftsführer Sieg-

seit 1889
ODEFEY & SOHN
Natursteinarbeiten · Grabmale
Sterup
Schulstr.
Süderbrarup
Holmer Str.
☎ 0 46 37 - 18 06

fried Sievert. Zurück zur Frage Warum. Die kurze Antwort lautet: Wegen Geld. Eine einzelne Person traf die Entscheidung billiger produzieren zu wollen, um mehr Gewinn zu machen. Hunderttausende Menschen könnten durch Dioxine geschädigt werden. Fernsehkoch Christian Rach brachte es in einem RTL-Interview auf den Punkt, indem er sagte, wenn damit das wirtschaftliche Überleben einer Firma gesichert werden sollte, wie bei Harles & Jentzsch, wäre es besser, wenn diese Firmen verschwinden würden. An solchen Fällen könne man erkennen, dass die Gesellschaft an Grenzen gestoßen sei. Der Zorn der Bürger sei sehr gut nachvollziehbar. Doch welche Rolle spielt eigentlich der Bürger dabei? Sind nicht alle daran interessiert, möglichst billig Produkte kaufen zu können? Genau so ist es. Könnte aber die Bevölkerung mehr Geld für Lebensmittel ausgeben? Nicht viele, so Christian Rach, und jetzt komme es darauf an, das Vertrauen in Fleisch und Eier wieder herzustellen.

Reinhard Wirth

SG Thumby e.V.
Terminkalender 2011

Kinderfasching	19.02.2011
JHV – SG Thumby	24.02.2011
Kinderbosseln	12.03.2011
Bosseln	13.03.2011
Osterfeuer	23.04.2011
Maibaum	30.04.2011
Laternelaufen	21.10.2011
Verspielen	05.11.2011

Osterfeuer und Maibaum ist in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Schnarup-Thumby.

Wir behalten uns vor Termine aus gegebenem Anlass kurzfristig ändern zu müssen!

Mit sportlichem Gruß
Vorstand der SG Thumby

Ev. Kindergarten Struxdorf
Märchenabend für Erwachsene

Der Ev. Kindergarten Struxdorf lädt ein zum Märchenabend für Erwachsene am Donnerstag, den 17. Februar, im Kindergarten Struxdorf, Dorfstraße 15. Beginn: 20 Uhr.

Der Märchenerzähler Klaus Dörre wird den Abend gestalten. Jeder, der Freude an Märchen hat, ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Vorinformation für einen Elternabend am 24. März 2011 im Kindergarten Struxdorf mit der Motopädin Maren Maibaum zum Thema „Entwicklung und Bewegung“. Alle interessierten Eltern und Gäste sind herzlich eingeladen.

Dörte Nissen

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

MARKUS BESKIDT

Krankengymnastik • Massage

Flensburger Str. 26a • 24986 Satrup
Telefon 0 46 33 / 13 85

NEU: Kinesio-Taping
Akupressur

Krankengymnastik
Massage
Trainingstherapie
an **KG**-Geräten
Fango
Eisbehandlung
Stäbchenmassage
Fußreflexzonenmassage
Manuelle Lymphdrainage
Craniosacral Therapie
med. Fußpflege
Solarium
Hausbesuche

Ritter-APOTHEKE

Inh. Joachim Kempa

Glücksburger Str. 1 • 24986 Satrup
Tel.: 0 46 33 / 83 10 • Fax 0 46 33 / 18 74
Öffnungszeiten:
Mo: 7.45 - 20.00, Di: 7.45 - 20.00,
Mi: 7.45 - 18.30, Do: 7.45 - 20.00,
Fr: 7.45 - 18.30, Sa: 7.45 - 13.00

Neu: Kräuterliköre
sanfter und starker Ritter

Impressum

Herausgeber: *Was, wann, wo, wer, wie in Schnarup-Thumby, Struxdorf und Umgebung e.V.*
Ulrich Barkholz (1. Vors.), Meiereistraße 13,
24891 Schnarup-Thumby, Tel. 04623-180014
Fax 180017, E-Mail: team@5w-info.de
WWWWW im Internet: http://5w-info.de
Redaktion: Ulrich Barkholz (Tel. 04623-180014), Angelika Braatz-Hansen (Tel. 04623-2818654), Heiko Koll (Tel. 04623-1202), Reinhard Wirth (Tel. 04623-187788),
E-Mail: redaktion@5w-info.de
Anzeigen: Monika Nissen (Tel. 04623-603), Michael Petersen (Tel. 04646-990080)
E-Mail: anzeigen@5w-info.de
Abrechnung/Finanzen: Hans-Jürgen Thomsen (Tel. 04623-189942)
E-Mail: abrechnung@5w-info.de
Vertrieb: Alfred Callsen (Tel. 04623-1031)
WWWWW erscheint monatlich in einer Auflage von mindestens 1000 Stück und wird per Boten an alle Haushalte in Schnarup-Thumby und Struxdorf verteilt und u.a. an folgenden Stellen ausgelegt: Edeka-Märkte Satrup und Böklund; Dörpskrog „Zur Kastanie“ Schnarup-Thumby; Buchhandlung Schröder, Ringelblume Naturkost, Baumarkt Köhn, Modehaus Harmening Süderbrarup; Reifenhandel Ringsleben Norderbrarup; Kiosk Dörpstuv, Sabines Friseurladen und Freizeitheim Mohrkirch; Star-Tankstelle, Imbiss-Point Böklund; Gasthaus Lindenhof und Kartoffelhof Lausen, Böel; Bäckerei Hecker, Böelschuby sowie Angeliter Buchhandlung, GP-Getränkemarkt, Die Haarschneider und Brigittes Haarstudio, Satrup.
Das nächste Heft erscheint am 12. März 2011. **Anzeigen- und Redaktionsschluss** (zugleich Redaktionssitzungs-Termin) ist **Freitag, 4. März 2011, 18:00 Uhr**.
Alle Angaben entsprechen dem Kenntnisstand zu Redaktionsschluss. Wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit oder für kurzfristige Änderungen und behalten uns vor, eingesandte Texte sinnvoll zu kürzen. Alle Beiträge, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Etwaige Verantwortlichkeiten und Gewährleistungen liegen dann beim Autor. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Texte und Bilder.

Anzeigenpreise: http://anzeigenpreise.5w-info.de
Beitrittsformular: http://mitglied.5w-info.de
Persönliche Erinnerung an den nächsten Schlusstermin: http://mailing.5w-info.de
Druck: El-Mundo Süderbrarup

KVSH-Notdienst der Ärzte

Gift-Notruf: 0551/19240 www.giz-nord.de

Der ärztliche Notdienst findet außerhalb der Sprechzeiten der Arztpraxen in der **KVSH Anlaufpraxis im Martin-Luther-Krankenhaus** in Schleswig, Lutherstraße 22, statt. Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 19–21 Uhr, Mi., Fr., 17–21 Uhr, Sa., So. und Feiertage 9–13 und 17–20 Uhr. **Kinderärztlicher Notdienst** in der **Anlaufpraxis Schleswig**: Sa., So. und Feiertage: 14–17 Uhr. Wenn **ärztlicher Hausbesuch** erforderlich ist: **Tel. 01805-119292** (14 Cent/Min.). Bei **lebensbedrohlichen Notfällen** direkt **112** wählen.

Notdienst der Zahnärzte

Sie erfahren ab Freitag Nachmittag aktuell den diensthabenden Zahnarzt für das jeweilige Wochenende: **Tel. 04333/992707** oder **www.zahnaerztevereinSL-FL.de**

Sozialpsychiatrischer Notdienst **(nachts 19 - 7 Uhr oder durchgängig am Wochenende)** über Leitstelle 04621/21111 oder telefonischer Krisendienst 04621/988404

Notdienst der Apotheken in Angeln

(Mo. – Sa. bis 21 Uhr, So. u. Feiertage 9 bis 13 und 16 bis 21 Uhr)

Sa., 12. 2.	- Fr., 18. 2.	Amts-Apotheke, Langballig (Tel. 04636/1507)
Sa., 19. 2.	- Fr., 25. 2.	Kgl. Priv. Apotheke, Satrup (Tel. 04633/305)
Sa., 26. 2.	- Fr., 4. 3.	Angler Apotheke, Steinbergkirche (Tel. 04632/301)
Sa., 5. 3.	- Fr., 11. 3.	Birk-Apotheke, Gelting (Tel. 04643/18810)

Notdienst der Apotheken in Schleswig und Böklund

C	Sa., 12. 2.	A	Mo., 21. 2.	K	Mi., 2. 3.	H	Fr., 11. 3.
D	So., 13. 2.	B	Di., 22. 2.	L	Do., 3. 3.	I	Sa., 12. 3.
E	Mo., 14. 2.	C	Mi., 23. 2.	A	Fr., 4. 3.	K	So., 13. 3.
F	Di., 15. 2.	D	Do., 24. 2.	B	Sa., 5. 3.	L	Mo., 14. 3.
G	Mi., 16. 2.	E	Fr., 25. 2.	C	So., 6. 3.	A	Di., 15. 3.
H	Do., 17. 2.	F	Sa., 26. 2.	D	Mo., 7. 3.	B	Mi., 16. 3.
I	Fr., 18. 2.	G	So., 27. 2.	E	Di., 8. 3.	C	Do., 17. 3.
K	Sa., 19. 2.	H	Mo., 28. 2.	F	Mi., 9. 3.	D	Fr., 18. 3.
L	So., 20. 2.	I	Di., 1. 3.	G	Do., 10. 3.	E	Sa., 19. 3.

A= ABC-Apotheke, Stadtweg 48, Tel: 04621/96210
B= Adler-Apotheke, Schubystr. 89b, Tel: 04621/96110
C= Altstadt-Apotheke, Stadtweg 27, Tel: 04621/96220
D= Bären-Apotheke, Kornmarkt 4, Tel: 04621/25508
E= Bahnhof-Apotheke, Friedrichstr. 32, Tel: 04621/93920
F= Doc-Morris-Apotheke, Stadtweg 58, Tel. 04621/988066
G= Dom-Apotheke, Plessenstr. 13, Tel: 04621/25859
H= Friedrichsberger Apotheke, Friedrichstr.56, Tel: 04621/ 32107 oder 36702
H= ABC-Apotheke, Böklund, Bahnhofstr.1, Tel: 04623/422 **gemeinsamer Dienst**
I= Luther Apotheke, Lutherstr. 15, Tel: 04621/29100
K= Nordland-Apotheke, Berliner Straße 43, Tel: 04621/23788
L= Apotheke im Pluspunkt bei real, Tel: 04621/988055

Keine Gewähr! Notdiensttermine können sich kurzfristig ändern.

In medizinischen Notfällen rufen Sie bitte 112

Serviceruf bei Störungen im Stromnetz (SH Netz AG): 0 41 06 / 6 48 90 90

Apothekennotdienst bundesweit: www.aponet.de

Peters Wärmetechnik
Hauptstraße 75
24405 Mohrkirch
Tel.: 04646 - 234

peters Wärme-technik

www.peters-waermetechnik.de

Traumbäder von Peters Wärmetechnik!

Pfiffige Gestaltungsideen, drei Jahrzehnte Erfahrung und viel Gefühl für Ihre Wünsche - das ist der Stoff, aus dem wir Traumbäder bauen!

Endlich schöner baden.